



PRESSEMITTEILUNG

Bonn, Mittwoch, 24. Juli 2024

Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen veranstaltet Wochenendseminar zum Thema *Deeskalation – Umgang mit Konflikten* vom 11. – 13. Oktober 2024 in Gotha

In unserem Leben gibt es immer wieder Situationen, in denen Ärger, Wut und Hilflosigkeit die Regie über unser Verhalten übernehmen. Im Zusammenleben mit einem psychisch erkrankten Menschen kann diese Dynamik leicht an Dramatik gewinnen. Der BApK bietet daher auch in diesem Jahr ein Wochenendseminar zum Thema Deeskalation an.

Im Mittelpunkt stehen die Vermittlung verbaler Deeskalationstechniken und die Möglichkeiten einer gelingenden Alltagsbegleitung. Ausgangspunkt werden die Grundlagen psychiatrischer Krankheitsbilder (wahnhafte Störungen, Persönlichkeitsstörungen, Suchterkrankungen, Depressionen) sein. Anhand von Powerpointpräsentationen und in Kleingruppenarbeit werden sich die Teilnehmenden darüber hinaus mit den Themen Suizidalität und Fremdaggressivität sowie der Resilienzförderung von Angehörigen beschäftigen.

Referent

Stefan Rogge

- Leiter Pflege, Klinik für Forensik, Basel -

Die Teilnahme ist kostenlos. Fahrt- und Übernachtungskosten können übernommen werden.

Wir bitten jedoch um eine verbindliche Anmeldung.

[Hier anmelden](#)

PresseKontakt:

Kerstin Trostmann – Leitung Kommunikation und Projekte

Telefon: 0160 9389 6285 Mail: kerstin.trostmann@bapk.de

Der BApK e.V. ist eine Selbsthilfeorganisation und Solidargemeinschaft von Menschen mit psychisch erkrankten Familienangehörigen oder nahen Menschen. Er setzt sich auf allen politischen und gesellschaftlichen Ebenen für die Verbesserung der Situation psychisch erkrankter Menschen, ihrer Angehörigen und Nahestehenden ein.